

Lippstadt, den 20.10.2008

An den  
Bürgermeister der Stadt Lippstadt  
An die  
Damen und Herren des Schul- und Kultur-  
ausschusses

Stadt Lippstadt	
Eing. 21. OKT. 2008	
BM/BG/FB/FD	
BM	I.Beig.

Antrag auf Mitfinanzierung zweier Bläserklassen in den Haushaltsjahren 2009 und 2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Ostendorf-Gymnasium möchte mit Beginn des Schuljahres 2009/2010 im Rahmen eines neigungsdifferenzierten praktischen Musikunterrichts jeweils eine Bläserklasse für die Jahrgangsstufe 5 und 6 einrichten. Der Kurs läuft über zwei Jahre. Das Modell soll in Kooperation mit der Musikschule Lippstadt verwirklicht werden.

Die Anschaffungspreise für die Instrumente belaufen sich für jede Klasse gemäß beigefügtem Angebot auf 19.453,00 €. Insgesamt also 38.906,00 €.

Das Ostendorf-Gymnasium kann, vorbehaltlich der Zustimmung der Schulkonferenz, aus Eigenmitteln ca. 5.000,00 € zu diesem Gesamtbetrag beisteuern. Darüber hinaus erwarten wir aus Sponsorenmitteln weitere 2.500,00 €. Einige Eltern haben ihre Bereitschaft signalisiert, für ihre Kinder eigene Instrumente anzuschaffen, so dass weitere 3.944,00 € zur Verfügung stehen. Zusätzliche Einnahmen sollen aus der langfristigen Vermietung der Instrumente an die Schülerinnen und Schüler in Höhe von 7.889,00 € fließen. Somit verbleibt eine Finanzierungslücke von 19.453,00 €. Verteilt auf zwei Haushaltsjahre entspricht das einer Summe von 9.726,00 € in 2009 und 2010.

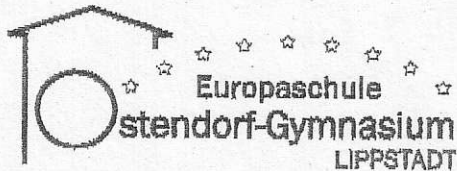
Über eine positive Entscheidung würden wir uns sehr freuen.

*R. Hermann*

Rita Hermann

*M. Fischer*

Martin Fischer



Lippstadt, den 15.12.2008

Stadtverwaltung Lippstadt  
 Interne Steuerung  
 Herrn Josef Wittrock  
 Ostwall 1  
 59555 Lippstadt

**Einrichtung einer Bläserklasse am Ostendorf-Gymnasium zum Schuljahr 2009/10**  
**Hier: Unser Antrag auf einen Zuschuss der Stadt Lippstadt zur Anschaffung von Instrumenten.**  
**Bezug: Unser Gespräch vom 8. Dezember 2008 mit Ihnen, Herrn Streblow von der Musikschule, Frau Losse von der Musikfachschaft des Ostendorf-Gymnasiums und der Schulleitung.**  
**Umwandlung des Antragsbetrages in ein zinsloses Darlehen der Stadt Lippstadt.**

Sehr geehrter Herr Wittrock,

jedes Kind unserer Schule soll unabhängig von einem finanziellen Hintergrund der jeweiligen Familie die Möglichkeit erhalten ein Instrument zu erlernen. Die Kinder bzw. die Eltern sollen bzw. müssen einen Beitrag zur Entleihe der Instrumente leisten. Dieser Eigenbeitrag wird von uns so niedrig wie möglich kalkuliert und ist daher nicht vergleichbar mit anderen Angeboten in der Stadt Lippstadt. Der von Ihnen vorgeschlagene Kompromiss, Umwandlung des Antragsbetrages in ein zinsloses Darlehen der Stadt Lippstadt, wird von unserer Seite angenommen.

Entsprechend dem Ihnen vorliegenden Antrag wird die Hälfte der Anschaffungskosten für die Instrumente aus dem Schuletat, dem Förderverein der Schule, Sponsorenlaut und weiteren Sponsorengeldern gedeckt. Dieser Umstand sowie der zinslose und rückzahlbare Zuschuss der Stadt Lippstadt hilft somit die Eigenbeiträge der Kinder bzw. Eltern zu senken.

Nach Rücksprache mit den Kolleginnen und Kollegen der Fachschaft Musik würden wir das zinslose Darlehen der Stadt Lippstadt in Höhe von 20.000,00 € in zehn gleichen Jahresraten zu je 2.000,00 € beginnend zum Ende des Schuljahres 2009/2010 zurückzahlen.

Rita Hermann

Martin Fischer